

KOLPINGGEDENKTAG der Kolpingsfamilie Eschweiler am 3.12.2017

Die Kolpingsfamilie feiert traditionsgemäß am 1. Sonntag im Dezember den Kolpinggedenktag. Viele fleißige Hände treffen sich zu früher Stunde um 8.00 Uhr im Jugendheim St. Peter & Paul um ein Frühstücksbuffet für die Kolpingschwestern und Kolpingbrüder vorzubereiten. Viele Hände machten ein schnelles Ende und so konnten wir um 9.30 Uhr die hl. Messe in St. Peter und Paul zu Ehren unseres Gründervaters Adolph Kolping besuchen.



Rund 80 Personen haben am Frühstück teilgenommen

Nach einem guten Frühstück folgte im Verlauf der Veranstaltung die Ehrung von Mitgliedern und die Neuaufnahmen.

So konnten für 70 Jahre Mitgliedschaft Hans-Günter Classen und für 60 Jahre Peter Frings und Willi Plönnes geehrt werden. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie Eschweiler konnten Gerd und Annelie Fagien zurückblicken. Marianne und Erwin Ripp haben bereits vor 25 Jahren ja zu Adolph Kolping und seinem Werk gesagt. Nach den Ehrungen der Jubilare durch die Vorsitzende Annette Brandenburg, dem stellvertretenden Vorsitzenden Hans Hamm und dem Präses der Kolpingsfamilie, Andreas Züll, konnten 14 neue Mitglieder aufgenommen werden.



Hans Fagien wurde für 40 Jahre sowie Marianne und Erwin Ripp für 25 Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie Eschweiler geehrt.

Traditionsgemäß erfolgte der Kartenvorverkauf für die Sitzung der Bösen Buben am 19.1.2018 in der Delio Arena. Hier wurde bereits eine große Anzahl von Karten an die Frau und den Mann gebracht.

Nachdem alles aufgeräumt war, auch hier waren wieder viele fleißige Hände damit beschäftigt, dies schnell zu erledigen, freuen sich heute schon alle auf die anstehende Adventfeier am 12.1.2017.



Geehrte und aufgenommene Mitglieder

Annette Brandenburg